Presseinformation

6. Juli 2006

Urlaubszeit ist auch Einbruchszeit

Sobotka: Sonderaktion der NÖ Wohnbauförderung

„Die eigene Sicherheit und der Schutz unseres Eigentums ist uns allen ein wichtiges Anliegen. Deshalb fördert die Sonderaktion ‚Sicheres Wohnen' der NÖ Wohnbauförderung Maßnahmen zur Sicherheit der eigenen vier Wände. Denn gerade in der Urlaubszeit steigt die Zahl an Einbruchsdelikten. Umso wichtiger ist es, das Haus oder die Wohnung sicherer zu machen, um böse Überraschungen nach dem Urlaub zu vermeiden", rät Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Besonders wirksam ist der Einbau von Sicherheitstüren und Sicherheitsfenstern sowie von Alarmanlagen. Diese drei Maßnahmen werden im Rahmen des NÖ Wohnbaumodells mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss gefördert. Gefördert werden der Einbau von Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern mit bis zu 1.000 Euro, sowie der Einbau von Alarmanlagen nach VSÖ- oder VDS-Richtlinien bei Eigenheimen, Wohnhäusern und Wohnungen mit bis zu 1.000 Euro. Der Einbau von Sicherheitstüren und Sicherheitsfenstern mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 wird bis zu 2.000 Euro bei Eigenheimen und Wohnhäusern unterstützt.

Zusätzlich zu dieser Förderung bietet der kriminalpolizeiliche Beratungsdienst jedem Bürger die Möglichkeit, sich kostenlos zum Thema Einbruchsschutz informieren zu lassen. Nähere Informationen und Terminvereinbarungen sind bei der nächsten Polizeiinspektion möglich.

Über die richtige Sicherheitsausstattung hinaus helfen auch weniger aufwendige Maßnahmen, sich und sein Heim erfolgreich zu schützen. So ist es zum Beispiel schon hilfreich, seinen Briefkasten während des Urlaubes von den Nachbarn entleeren zu lassen.

Seit dem Start der Sonderaktion Anfang des Jahres wurde der Direktzuschuss bereits über tausend Mal gewährt.

Umfassende persönliche Beratung und mehr Informationen zur neuen Wohnbauförderung gibt es bei der Wohnbau-Hotline unter 02742/221 33 (werktags

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

von 8 bis 16 Uhr) und www.noe.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at